

neuen Systems. Controlle der Garnnummern. Berechnung der Kettenzahlen für glatte, gemusterte und brochirte Waaren, bei gleicher und ungleicher Kettendichte; Berechnung der Kettenlänge und Kettendichte. Berechnung der Schußzahlen für glatte, mehrfarbige und brochirte Waaren. Berechnung der Waarenlänge und Breite und Schußdichte. Calculationen.

wöchentlich  $\frac{1}{2}$  Stunde.

Würker.

#### **V. Technologie der Handweberei.**

Cl. III. Belehrung über die Vorbereitungsarbeiten. Erklärung des Handwebstuhles in seinen einzelnen Theilen und der verschiedenen Vorrichtungen desselben. Hierzu Zeichnung und Dictat;

wöchentlich 1 Stunde.

Neumann.

#### **VI. Technologie der Jacquardmaschine.**

Cl. II. Erklärung der einzelnen Theile der Jacquardmaschine und ihres gegenseitigen Zusammenwirkens. Zusammensetzen derselben und Vorrichten der Maschine. Die verschiedenen Harnischeinzüge; dieselben werden auf dazu hergestellten Cartons mit Feder dargestellt. Dictat. Zeichnungen.

wöchentlich 1 Stunde

Harßsch.

#### **VII. Musterentwerfen.**

Cl. I. Skizziren, Vergrößern und Uebertragen. Patroniren. Einfache-, Schatten- und brochirte Muster in Kette und Schuß.

wöchentlich 2 Stunden.

Oscar Müller.

#### **VIII. Practisches Weben mit den Handwebstühlen.**

Cl. I. Erläuterung der verschiedenen Vorrichtungen. Das Weben selbst. Practisches Weben.

wöchentlich 2 Stunden.

Harßsch.

#### **IX. Mechanische Weberei, Technologie und praktisches Weben.**

Cl. I. Erklärung der einzelnen Theile des mechanischen Webstuhles und Aufstellung desselben. Erklärung und